

Perspektiven der Rechtsgestaltung.

In: Die Öffentliche Verwaltung (DÖV), Heft 2/2026, S. 49-54.

Abstract

Unser Verständnis von Rechts- und Verwaltungswissenschaft ist im Wandel begriffen. Die juristische Profession sowie die Aus- und Fortbildung haben sich bisher meist schwerpunktmäßig mit Fragen der Übereinstimmung realen Handelns mit bestehendem Recht (Compliance) beschäftigt. Die Rechtsgestaltung wurde eher vernachlässigt. Die Verwaltungswissenschaft hat sich vor allem deskriptiv und empirisch betätigt. Eine konstruktive Verwaltungswissenschaft sollte sich umfassend und zukunftsgerichtet ausrichten und Vorschläge zur Weiterentwicklung von Staat und Verwaltung formulieren. Vor diesem Hintergrund zeigt der Beitrag anhand aktueller Trends und Diskussionen wichtige Perspektiven zur Entwicklung der Rechtsgestaltung auf.